

# **Unbekannte steigen im Sundern durchs Küchenfenster ein**

Am Donnerstag sind zwischen 09.00 und 19.30 Uhr Unbekannte in ein Einfamilienhaus in der Straße Im Sundern eingestiegen. Sie versuchten zunächst eine Nebeneingangstür aufzuhebeln, scheiterten jedoch an der Sicherung. Danach hebelten sie ein Küchenfenster auf und gelangten so ins Gebäude. Dort durchsuchten sie alle Räume und entwendeten eine geringe Menge Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt?

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

# **Bäckerei-Einbrecher an der Schulstraße scheitern am Tresor**

Am Donnerstagabend haben zwei unbekannte Männer um 22.40 Uhr die Automatiktür einer Bäckerei in der Schulstraße gewaltsam geöffnet. In den Räumlichkeiten versuchten sie, den Tresor aus der Wand zu hebeln. Dabei scheiterten sie und flüchteten ohne Beute in Richtung Distelfinkstraße.

Von der Beschreibung ist nur bekannt, dass es sich um zwei Männer handelte, sie etwa 170 cm groß sind und mit einem Kapuzenpulli bekleidet waren. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

# Öffentlichkeitsfahndung der Polizei nach Einbrecher-Trio

Die Polizei sucht mit Hilfe von Bildern einer Überwachungskamera drei Verdächtige nach einem Einbruch in eine Bäckerei an der Hammer Straße in Hamm, Stadtteil Bockum-Hövel. Die unbekanntenen Männer drangen am 5. Juni 2016 in die Büroräume ein und entwendeten ein Tresor mit Bargeld.



Wer kennt die hier abgebildeten Täter?

Am Sonntag, 5. Juni 2016, gegen 13.40 Uhr, hebelten die Unbekannten die Bürotür auf und gelangten so ins Gebäude. Aufgrund des Gewichts von 80kg ist davon auszugehen, dass die Tatverdächtigen den Tresor mit einem Fahrzeug abtransportiert haben.

Ein Tatverdächtiger ist zirka 35 Jahre alt und hat einen Vollbart. Er trug eine hellblaue Jeans, eine rote Unterhose

mit schwarzen Bund, eine graue Cappy und ein blaues Jackett. Der Zweite ist zirka 30 Jahre alt. Er trug ein graues Cappy, eine dunkelblaue Jeans und ein graues Sweatshirt mit drei hellgrauen Streifen auf Schulter und Ärmel.

Das Amtsgericht Hamm hat nun die Veröffentlichung der Fotos angeordnet. Wer Hinweise auf die Personen geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Hamm unter der Telefonnummer 02381 916-0 zu melden.



Bild 10:  
Täter III – gestreiftes Hemd



Bild 7:  
Täter I beim Verlassen des Hauses

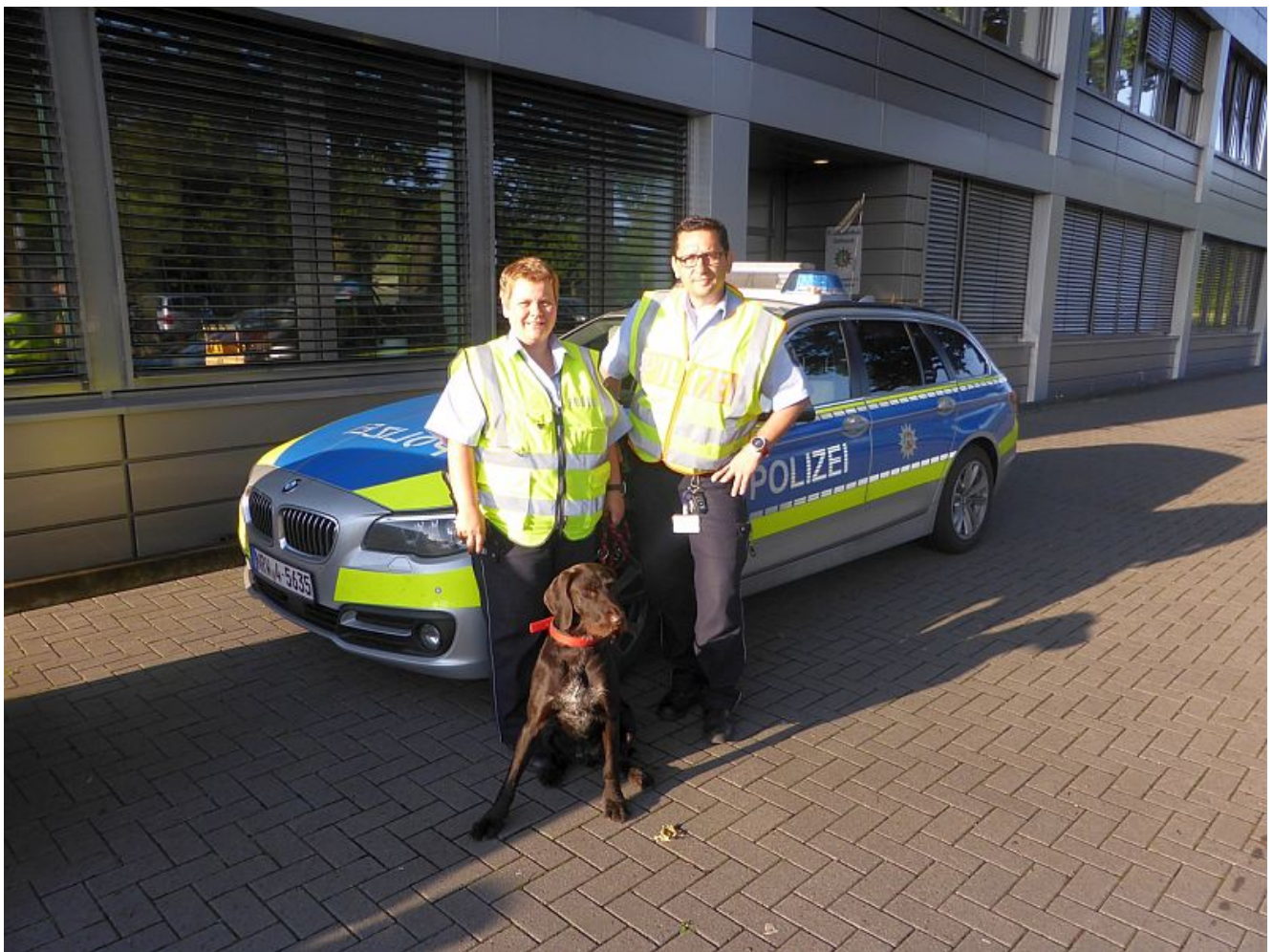


Bild 3:  
Täter II – mit Käppi

---

# A2: Autobahnpolizei rettet Hündin „Cathy“ vom Mittelstreifen

Sie wollte wohl offenbar nur einen spannenden Ausflug machen. Doch der endete für Hündin „Cathy“ aus Dortmund alles andere als spannend. Autofahrer meldeten der Polizei gegen 5.55 Uhr am Donnerstagmorgen einen völlig verängstigten Hund, der im Bereich einer Baustelle auf der A 2 auf dem Mittelstreifen lag.



Beamte der Autobahnpolizeiwache Kamen retteten Hund „Cathy“ von der Autobahn.

„Cathy“ musste sich anschließend nicht mehr lange fürchten. Beamte der Autobahnpolizei wache kamen rückten sofort aus und fanden den Vierbeiner auf der Richtungsfahrbahn Hannover kurz vor dem Autobahnkreuz Dortmund-Nordost. Nachdem sie Cathys Vertrauen gewonnen hatten, konnten sie die Hündin schließlich auch dazu bewegen, sie im Streifenwagen zur sicheren Wache zu begleiten.

Dort lasen die Polizisten den Chip des Hundes ein und konnten Cathy kurze Zeit später direkt wieder in die Obhut ihrer überglücklichen Halterin übergeben.

---

## **Einbruch ins Vereinsheim des VfK Weddinghofen**

Unbekannte haben sich in der Zeit von Mittwoch auf Donnerstag zwischen 20.30 und 9.15 Uhr Zugang zum Vereinsheim des VfK Weddinghofen am Häupenweg verschafft. Sie warfen mit einem Pflasterstein die Scheibe einer Terrassentür ein. Aus den Räumlichkeiten stahlen sie Teile einer Musikanlage und mehrere Schlüssel.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

**Polizei sucht Nachwuchs –**

# auch und besonders mit „Migrationshintergrund“

Die Polizei Dortmund richtet am 20. Juni 2016, 16 Uhr erstmalig eine gesonderte Inforunde für mögliche Bewerberinnen und Bewerber mit Migrationshintergrund aus. Eingeladen sind alle Interessierten mit einer Zuwanderungsgeschichte.



Schon in der Vergangenheit sprach die Dortmunder Polizei speziell mögliche Bewerberinnen und Bewerber mit Migrationshintergrund an. Ziel war und ist die besonderen kulturellen und sprachlichen Kompetenzen für den Polizeialltag zu nutzen. Regulär veranstaltet die Dortmunder Polizei im vierzehntägigen Rhythmus Inforunden zum Polizeiberuf. Die Einladungen erfolgten teilweise in türkischer und polnischer Sprache. Diese Einladungen sind weiter

unten zu finden.

Nun richtet sich die kommende Inforunde gerade an Bewerberinnen und Bewerber, die eine Zuwanderungsgeschichte besitzen. Diese sind für Montag (20. Juni) herzlich eingeladen an der zusätzlichen Veranstaltung teilzunehmen.

Für den folgenden Termin lädt die Dortmunder Polizei erneut mit einer türkischen und einer polnischen Übersetzung zur Informationsveranstaltung ein. Diese beiden Bevölkerungsgruppen stellen mit Abstand den größten Anteil an Migranten in Dortmund und Lünen dar. Auf diesem Wege soll versucht werden, besonders die Eltern und Angehörige von jungen Menschen mit Migrationshintergrund zu erreichen, da diese als Berater und Unterstützer bei der Berufsfindung von großer Bedeutung sind.

In der Informationsrunde zum Polizeiberuf wird deutlich gemacht, dass für alle Bewerber, egal mit welchem Background, Vorkenntnissen oder Besonderheiten im Lebenslauf, die gleichen Bedingungen gelten. Einstellungsvoraussetzungen, Testverfahren, Anforderungen im späteren Beruf sind für alle angehenden Kommissare und Kommissarinnen gleich. Für Bewerber, die nicht aus dem EU-Ausland kommen, gibt es sogar noch eine weitere Hürde. Neben dem Deutschttest müssen Sie im Rahmen des Auswahlverfahrens zusätzlich den Nachweis von einem Dolmetscher erbringen, dass sie ihre Muttersprache in Wort und Schrift beherrschen.

Um Missverständnisse zu vermeiden ist es wichtig zu wissen, dass die Infoveranstaltung auf Deutsch abgehalten wird.

## **Dortmund, Emniyet Müdürlüğü, Markgrafenstr. 102 „Seni bekliyoruz!“- Polis Meslegi için danisma toplantisi.**

„Tam benim davam“- Bu motto altında Dortmund polisi olarak Pazartesi günü, 20.06.2016, saat 16 da, Emniyet Müdürlüğünde, Markgrafenstraße, polis meslegine ilgi gösteren vatandaşlarımız için bir danisma toplantisi düzenliyoruz. Toplantiya kaydolmaniza gerek yok.

İki saatlik toplantıda verilen bilgiler:

- Polis meslegine basvuru için sartlar
- Meslege basvuru için gececeginiz incelemeler için tavsiyeler
- Polis olduktan sonra yasayacaginiz izlenimler

Toplantıdan sonra sorularınız için zaman ayirip sizi bekliyoruz. Toplantı dışında genel bilgi için 0231/132-8888 numaradan bize ulaşabilirsiniz.

Basvuru kampanyasi 30 Eylül 2016da bitiyor. Bu tarihe kadar lise bitiren (Abitur) veya meslek okulunda

(Fachhochschulreife) aday olan genclerimiz internetde 1 Eylül 2017de baslayan meslege basvuruda bulunabilirler.

Önceden yapilmasi gereken islemler icin toplantiya katilmaniz olumludur. Mesela spor rozetine sahip olmaniz gerekir. Bu spor rozetine simdiden sahip olan varsa ve en fazla bir yil öncesinde yapildiysa, danisma toplantisinda bir hediye alacaktır.

Toplantimiz almanca yapilacaktır!

## **„Da??cz do nas!“ – Spotkanie informacyjne dla zainteresowanych zawodem policjantki/policjanta**

„Da??cz do nas! – Pójd? z nami na patrol!“ – pod t? dewiz? organizuje policja w Dortmundzie w poniedzialek, 20.06.2016, o godz. 16.00., spotkanie informacyjne dla potencjalnych kandydatów na policjantk?/policjanta. Spotkanie odbywa si? w Polizeipräsidium, Markgrafenstraße 102, 44139 Dortmund. Wcze?niejsze zapisy na to spotkanie nie s? potrzebne.

Podczas wyk?adu prowadz?cy policjanci obszernie informuj? o wymaganiach na podanie, doradzaj? w zwi?zku z testem oraz daj? przedsmak pracy w policji. Zainteresowani mog? tak?e zadawa? indywidualne pytania dotycz?ce pracy w policji.

Pozatym jest te? mo?liwo?? nawi?za? kontakt pod numerem hotline 0231/132-8888.

Aktualna kampania trwa jeszcze do 30. wrzesnia 2016. Mo?na z?o?y? podanie o prac? w policji tak?e online pod [www.polizeibewerbung.nrw.de](http://www.polizeibewerbung.nrw.de) maj?c matur? lub matur? zawodow?.

Ka?dy kandydat potrzebuje niemieckie odznaczenie sportowe (Deutsches Sportabzeichen) przed z?o?eniem podania. Kandydatów, którzy przynios? swoje aktualne odznaczenie sportowe na rundie informacyjn? (odznaczenie nie mo?e byc

starsze ni? rok), oczekuje ma?y prezent.

Jeste?my te? na facebooku!

---

## **Weißer BMW X3 gestohlen**

In der Nacht zu Donnerstag haben unbekannte Täter einen vor einer Garage an der Paul-Verhoeven-Straße in Unna stehenden weißen BMW X3 entwendet. An dem PKW waren zur Tatzeit die amtlichen Kennzeichen HSK-L 5654 angebracht.

Wer kann Angaben zum Diebstahl oder zum Verbleib des Fahrzeugs machen? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

---

## **Wieder Lkw-Unfall: A2 zwischen Kamener Kreuz und Kamen/Bergkamen teilweise gesperrt**

Die A 2 ist im Bereich zwischen dem Kamener Kreuz und der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen kam es am Mittwoch wegen eines Verkehrsunfalls zu erheblichen Behinderungen. Entgegen ersten Meldungen waren daran zwei Lkw beteiligt.

Gegen 10.40 Uhr war ein 37-jähriger Mann aus Polen mit seinem Sattelzug auf der rechten Fahrspur der A 2 in Fahrtrichtung

Dortmund unterwegs. Ein vor ihm fahrender 36-jähriger Dortmunder musste kurz nach dem Kamener Kreuz seinen Lkw aufgrund des Verkehrsaufkommens abbremsen. Dies übersah der 37-Jährige offenbar aus bislang ungeklärter Ursache. Er versuchte noch zu bremsen und nach links zu ziehen, konnte eine Kollision mit dem Fahrzeug vor ihm jedoch nicht mehr verhindern.

Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Besonders der Lkw des Polen wurde jedoch stark beschädigt. An seinem Auflieger riss die komplette rechte Fahrzeugseite auf, so dass drei von den geladenen Stahlkabeltrommeln auf die Fahrbahn fielen.

An der Unfallstelle kam es durch Sperrungen aller drei bzw. später zwei Fahrspuren zu Verkehrsbehinderungen. Seit ca. 13.15 Uhr ist der Einsatz dort beendet.

---

## **Wohnmobil gestohlen: Radaranlage liefert ein hübsches Fahndungsfoto**

Mit zwei Fahndungsfotos sucht die Polizei Hamm den Verdächtigen eines Wohnmobildiebstahls. Die Tat passierte am Montag, 9. Mai, auf dem Ginsterweg im Hammer Stadtteil Rhynern. Gestohlen wurde ein weißes VW-LT-Wohnmobil mit Hammer Kennzeichen.



Der Täter wurde durch eine stationäre Radaranlage im Bielefelder Raum kurz vor Mitternacht



fotografiert. Da sonstige Ermittlungsansätze ausgeschöpft sind, hat das Amtsgericht Hamm die Veröffentlichung der Bilder

angeordnet. Wer Hinweise zu der abgebildeten Person geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Hamm unter der Telefonnummer 02381 916-0 zu melden.

---

## Ende einer Trunkenheitsfahrt: Pärchen verletzt drei Polizisten

Bei der Festnahme eines 24-Jährigen auf der Schillerstraße in Hamm wurden drei Polizeibeamte am Montag, 13. Juni, leicht verletzt. Der Hammer hatte gegen 21.40 Uhr im alkoholisierten Zustand einen Pkw im Straßenverkehr bewegt. Zudem besitzt er keinen Führerschein. Die Beamten wollten den Verkehrssünder mit zur Blutprobe nehmen. Hiergegen wehrte er sich aber. Er bedrohte die Beamten und schlug und trat um sich. Gleichzeitig mischte sich noch eine 26-jährige Bekannte des Alkoholisierten ein. Auch sie griff eine Polizistin an. Kurz danach wurde der 24-Jährige überwältigt, gefesselt und zur Wache gebracht. Beide Randalierer erwartet nun ein Strafverfahren.

---

# Kamera überführt Wäschedieb: Polizei stellt rund 200 BHs sicher

Im Februar erstattete eine Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses an der Lippestraße in Werne bei der Polizei eine Anzeige, weil ihr in den zurückliegenden Wochen mehrfach Damenunterwäsche von der Wäscheleine entwendet worden war. Die Frau brachte daraufhin eine Kamera an ihrer Waschmaschine an. Deutlich war bei der Auswertung der Auswertung der Bilder der Wäschedieb zu erkennen.

Diese Lichtbilder übergab sie der Kriminalpolizei und die zuständige Staatsanwaltschaft erlies einen Durchsuchungsbeschluss für die Wohnung eines polizeibekanntem 40-jährigen tatverdächtigen Werners. Insgesamt waren bei der Polizei mittlerweile vier gleichgelagerte Anzeigen eingegangen. Immer waren Gemeinschaftswäschekeller von Mehrfamilienhäusern an der Lippestraße der Tatort.

Bei der nun durchgeführten Wohnungsdurchsuchung des Tatverdächtigen staunten die Kriminalbeamten nicht schlecht: Sie fanden eine Leine, an der mindestens 150 bis 200 BHs angeknötet waren.